



Kommissionelle Prüfung – was nun?

Wie viele Versuche habe ich insgesamt?

Fünf, auch bei NAWI Graz Studien. Abweichend davon hast du im Lehramtsstudium vier Antritte bzw. drei Wiederholungen. Bei der *letzten* Prüfung im Studium, wenn alle anderen Leistungen abgeschlossen sind, hast du einen sechsten Versuch.

Was sind die möglichen Konsequenzen?

Fällt der letzte Prüfungsantritt negativ aus, erlischt deine Zulassung zu diesem Studium und du bist für jedes Studium an der betreffenden Uni gesperrt, bei dem diese Prüfung verpflichtend zu absolvieren ist.

Wann kommt es zu einer kommissionellen Prüfung?

Ab dem vierten Antritt bzw. der dritten Wiederholung einer Prüfung, die in einem einzigen Prüfungsvorgang durchgeführt wird (= VO-Prüfung), ist die Prüfung zwingend kommissionell, auf Antrag deinerseits auch schon beim dritten Antritt bzw. bei der zweiten Wiederholung.

Warum wurde ich negativ beurteilt?

Innerhalb von sechs Monaten nach der Bekanntgabe der Note kannst du eine Einsichtnahme in die Prüfungsunterlagen, sowie im Falle einer negativen Beurteilung eine schriftliche Begründung, verlangen. Dies gilt übrigens bei allen Prüfungen, nicht nur bei kommissionellen!

Ich fühle mich ungerecht behandelt, was kann ich tun?

Die kommissionelle Prüfung ist zum Schutz der Studierenden gedacht – mehrere PrüferInnen begutachten deine Prüfungsleistung. Eine Berufung gegen die inhaltliche Beurteilung ist nicht möglich, sondern nur gegen etwaige

schwere Mängel bei der Durchführung und auch nur wenn die Note negativ ist. Der Antrag dafür hat innerhalb von vier Wochen nach Bekanntgabe der Note zu erfolgen, also melde dich in diesem Fall sofort bei uns. Bei mündlichen Prüfungen kannst du auch zumindest eine Vertrauensperson mitnehmen, je nach räumlichen oder technischen Beschränkungen auch mehrere.

Ist die kommissionelle Prüfung immer mündlich?

Der Prüfungsmodus (mündlich und/oder schriftlich) ist identisch zur nicht-kommissionellen Prüfung, sofern in der LV-Beschreibung und ggf. der ersten Übungseinheit nicht anders angegeben. Ein etwaiger schriftlicher Teil wird von allen gewählten PrüferInnen korrekturgelesen.

Wie kann ich mich noch auf die Prüfung vorbereiten?

Frag in deiner Studienvertretung nach, oft gibt es eine Prüfungsfragensammlung und weitere Lernunterlagen oder Tipps von anderen, die die Prüfung schon hinter sich haben. Lerngruppen und ein Besuch der Sprechstunde der Prüferin oder des Prüfers sind auch meist eine gute Idee.

Ich habe noch weitere Fragen, an wen kann ich mich wenden?

Bei Prüfungsangst o.ä. kann die Psychologische Studierendenberatung weiterhelfen. Für studienrechtliche und sonstige Fragen kannst du uns unter bipol@htugraz.at erreichen.

